

Rennregeln für Wagenrennen des SRSD e.V.

Bitte beachten, dass einige Regeln nur für Wagenrennen gelten und zu keiner Änderung der vorhandenen Rennregeln für Schneerennen führen.

1. Musher

- A) ein Musher muss gründliche Kenntnisse von den Rennregeln für Wagenrennen haben und die Rennregeln für Schneerennen kennen
- B) Jeder Musher startet für seinen eigenen Mitgliedsverein, sofern er Mitglied in einem Schlittenhundesportverein ist..
- C) Jeder teilnehmende Musher muss die SSD Rennregeln beachten und den vom Rennleiter oder seinem Stab gegebenen Anweisungen folgen.
- D) Der Musher muss sein Startgeld innerhalb der vereinbarten Zeit bezahlen.
- E) Der Rennleiter kann einen Musher unter Angabe des Grundes zurückweisen.
- F) Kann ein Rennen nur an einem Renntag gefahren werden, wird das Startgeld nicht zurückerstattet.
- G) Für das Wechseln von einer Klasse zu einer anderen Klasse wird eine zusätzliche Gebühr erhoben, sofern dies in der Rennausschreibung angekündigt ist..
- H) Jedes Team muss auch am 2. Renntag von dem Musher gefahren werden, mit dem am ersten Tag gefahren wurde.
- I) Wird ein Musher krank oder verletzt, kann auch ein anderer Musher das Gespann mit vorheriger Genehmigung des Rennleiters außerhalb der Konkurrenz fahren.
- J) Ein Musher der nach dem 1. Lauf disqualifiziert wird, darf am folgenden Tag nicht starten.

2. Hunde

- A) Alle Hunde, die am Rennen teilnehmen, müssen am ersten Tag der Konkurrenz 12 Monate alt sein. Es sind keine Ausnahmen zulässig.
 - B) Es dürfen nur Hunde der vier nordischen Rassen (Grönlandhund, Samojede, Alaskan Malamute und Siberian Husky) starten. Sie müssen im Besitz von FCI-Papiere sein oder eine Rennlizenz des SRSD e.V. besitzen. Sie müssen dem gültigen Rassestandard entsprechen.
- Es bleibt dem Veranstalter frei auch Hunde zuzulassen, die nicht den vier nordischen Rassen angehören.

- C) Die Hunde müssen gemäß den Veterinärordnungen entsprechen und die erforderlichen Impfungen aufweisen. Ein gültiger Impfpass ist mitzuführen.
- D) Die Hunde müssen mit einer Tierhalterhaftpflichtversicherung, die auch das Risiko bei einem Rennen abdeckt versichert sein. Die notwendigen Bescheinigungen müssen beim Rennen vorliegen.
- E) Der Rennleiter kann unter Angabe von Gründen ein Team oder einen bestimmten Hund zurückweisen und die Rennteilnahme verweigern.
- F) Wenn der Rennleiter überzeugt ist, dass ein Team oder ein einzelnen Hund nicht fit genug für das Rennens ist, kann es dieses Team oder den einzelnen Hund disqualifizieren.
- G) Ein Team oder ein Hund, das nicht am ersten Lauf teilnimmt, kann auch an den weiteren Läufen nicht teilnehmen.
- H) Ein Team oder ein Hund, das nach dem ersten Lauf disqualifiziert wird, kann auch an den weiteren Läufen nicht teilnehmen
- I) Wenn sich ein Hund verletzt hat oder Anzeichen einer Verletzung zeigt, ist der Hund im Transportsack ins Ziel zu transportieren.

3. Ausrüstung

- A) Der Wagen muss solide und stabil genug sein, um einen Musher und einen verletzten Hund zu tragen
- B) Der Wagen muss eine Lenkvorrichtung und drei oder vier Räder haben. Es müssen mindestens die zwei hinteren Räder wirksame Bremsen haben und über eine Feststellbremse verfügen. Die Feststellbremse muss mindestens zwei Räder blockieren.
- C) Ein Wagen mit drei Rädern darf in den Klassen D 1, D 2, C 1, und C 2 eingesetzt werden. Es gilbt die Rennausschreibung.
- D) Ein Wagen mit vier Rädern muss in den Klassen B 1, B 2, A und O eingesetzt werden.
- E) Musher aus dem Ausland, die nicht einem SSD-Verein angehören, dürfen abweichend von den Vorschriften gemäß C) und D) Wagen gemäß der FISTC Cart-Rennordnung einsetzen. Die FISTC Cart-Rennordnung schreibt vor:

Das Minimalgewicht sollte sein:

- Klasse O: 50 Kilo
- Klasse A: 50 Kilo
- Klasse B: 40 Kilo
- Klasse C: 30 Kilo
- Klasse D: 25 Kilo

F) Der Wagen muss mit einer Transportfläche ausgerüstet sein, um darauf einen Hund in einem Transportsack transportieren zu können.

G) Der Wagen muss einen "Brushbow „ haben

H) Eine Sicherheitsleine für das Festmachen des Wagens muss am Wagen sein. Sie muss lang genug sein und auch stark genug, um das Team zu halten.

I) Am Wagen muss ein Haken vorhanden sein, um den Wagen festzubinden.

J) Jeder Wagen/Scooter/Fahrrad kann vor dem Beginnen des ersten Startes einer Kontrolle unterzogen werden, ob die Bestimmungen eingehalten werden.

K) Das Fahrrad muss einem Mountainbike entsprechen und mit entsprechenden Reifen ausgerüstet sein.

L) Das Fahrrad muss eine funktionierende Bremsanlage haben.

M) Ein Helm wird ausdrücklich in jeder Klasse empfohlen, außer bei CaniCross.

Bei Fahrrad oder Scooter besteht Helmpflicht. Jeder Musher unter 16 Jahren muss einen Helm tragen. Es obliegt dem Rennleiter in der Rennausschreibung Helmpflicht auch in anderen Klassen vorzuschreiben.

4. Klassen

Es gelten alle Klassen, die auch bei einem Schneerennen gefahren werden. Zusätzlich gibt es folgende Klassen:

A) Velo - Fahrrad mit einem Hund – der Musher muss mindestens 11 Jahre alt sein.

B) Velo - Fahrrad mit zwei Hunden – der Musher muss mindestens 16 Jahre alt sein. Die Hunde müssen mit einer Neckleine verbunden sein.

C) Scooter mit einem Hund - der Musher muss mindestens 11 Jahre alt sein

D) Scooter mit zwei Hunden - der Musher muss mindestens 16 Jahre alt sein. Die Hunde müssen mit einer Neckleine verbunden sein.

E) CaniCross (laufen mit Hund) mit einem Hund - der Musher muss mindestens 11 Jahre alt sein